

Fünfmal die Woche steht er im Waldstadion

Jung und mit Schwung (8): Das OT stellt junge Menschen vor, die Elan haben und was bewegen. Patrik Schrempp ist Trainer beim LFV Schutterwald.

VON OTMAR HANSERT

Schutterwald. Letztendlich kam der Oberweierer Patrik Schrempp (20) zum LFV Schutterwald, weil man ihm und seinen Eltern den Verein empfohlen hatte. Seine ersten Kontakte nach Schutterwald hatte er bereits als Elfjähriger im Jahr 2012. Begonnen hatte seine sportliche Karriere in frühester Kindheit, denn bereits mit fünf Jahren war er beim TV Friesenheim, Abteilung Kinderleichtathletik, aktiv. Schließlich versuchte er sich nebenbei mit Handball im TV Friesenheim, denn Werfen war immer seine Sache.

Den nächsten Schritt in Richtung Leichtathletik machte er beim TV Schuttern. Mit der Wurfdisziplin Schlagball und später Speerwurf schaffte er es als junger Nachwuchsathlet des LFV bis in den F- beziehungsweise D-Kader von Baden-Württemberg.

Seinen ersten größeren Erfolg erzielte Schrempp 2015, als er als 15-Jähriger mit dem 600-Gramm-Speer badischer Landesmeister mit 50,75 Meter wurde. Zu diesem Zeitpunkt hatte er sich bereits vollständig für den LFV Schutterwald entschieden. Patrik Schrempp spezialisierte sich auf den Mehrkampf und vor allem auf die Disziplinen Speerwurf und Hürdenlauf. Das Jahr 2020 sollte sein bisher erfolgreichstes werden. Silber errang er bei den Badischen Meisterschaften im Stabhochsprung (3,35 Meter), im Kugelstoßen (11,85 Meter) und bei den Baden-Württembergischen im Speerwurf (53,10 Meter). Das war ein guter Auftakt für das Jahr 2021, in dem er bei den Badischen Meisterschaften Vize-Meister im Stabhochsprung (3,90 Meter) und Vierter im Speerwurf (53,57 Meter) wurde.

Seit 2019 ist Patrik Schrempp in das Trainergeschäft beim LFV Schutterwald eingestiegen. Er trainierte an-



Der Oberweierer Patrik Schrempp engagiert sich als Trainer beim LFV Schutterwald und hat mit seinen Athleten in der Woche bis zu fünfmal Training.

Foto: Otmar Hansert

fangs die Athleten der Altersgruppe U 16 und U 18. Seit 2020 ist er Trainer der U 16 bis U 20 und der Aktivenklasse. „Unterstützung bekomme ich von Harold Schley. Wir planen zusammen die Wettkämpfe und die Trainingseinheiten. Wir sind ein Superteam“, bemerkt Patrik Schrempp.

JUNG
und mit Schwung

Eine Serie des Offenburger Tageblatt

Obwohl Schrempp im dritten Semester Physiotherapie in Freiburg studiert, steht er bis zu fünf Mal in der Woche im Waldstadion. „Das ist des öfteren eine Mehrbelastung, Studium und Sport so unter einen Hut zu bringen. Aber es ist letztlich eine Sache der Planung und des Ehrgeizes“, meinte Schrempp.

Ein sehr hoffnungsvolles Talent führt er derzeit auch an die deutsche Spitze heran. Justin Woit, gerade mal 16 Jahre alt, ist ein begnadeter Sprinter. Bei den badischen U 18-Meisterschaften 2021 wurde er in verschiedenen Disziplinen mehrfacher Meister. Die 100 Meter sprintete er in sagenhaften 10,92 Sekunden. Auch Sina Böhle bezeichnet er als eine sehr hoffnungsvolle Nachwuchsathletin, wobei auch nicht genannte Schutterwälder Athleten gute Leistungen bringen.

Vorsitzender Harold Schley war über Schrempp voll des Lobes: „Ich habe selten einen Trainer erlebt, der schon so jung so viel Verantwortung übernimmt. Mit seinem Engagement und seiner Begeisterungsfähigkeit ist er ein Glücksfall für den LFV“.

Übrigens: der Trainer Schrempp wird selbst von den Trainern Harold Schley und Konstantin Beathalter im Stabhochsprung trainiert.